

memoid = tief  
Amt der Tiroler Landesregierung  
Pras. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Montag, 12. Dezember 1988, 7.45 Uhr:

In den vergangenen 24 Stunden sind nur in den höheren Lagen der Kitzbühler Alpen bis 5cm Schnee gefallen. Laut Wetterdienst kommt es am Nachmittag wieder zu Schneefällen und einer stärkeren Abkühlung. Die Temperaturen sinken in 3000m von -2 auf -12 Grad. Auf den Bergen wehen starke West- bis Nordwinde.

Mit dem kommenden Temperaturrückgang wird heute die Gefahr von Gleitschneerutschen und Naßschneelawinen zurückgehen. Auf exponierten Straßen der schneereichen Landesteile bleibt unter steilen Wiesenhängen eine mäßige Gefahr zu beachten.

Der Tourengeher muß weiterhin die starken Windverfrachtungen beachten. In steilen besonders ostgerichteten Rinnen und Mulden muß heute noch mit einer örtlich erheblichen Schneebrettgefahr gerechnet werden.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: N	65 km/h	Büren:	65 km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: NW	41 km/h	Bären:	36 km/h
Weudeistein	7.00 Uhr: SW	30 km/h	Hoers:	50 km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: NNW	32 km/h	Bären:	65 km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: SW	20 km/h	Bären:	= km/h

Temperatur in 2000 m : -5 auf -7      in 3000 m : um -6 Grad

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern :	0 cm	Noerdl. Oetzl.+Stub.A. :	bis 2 cm
Nordalpen..... :	0 cm	Suedl. Oetzl.+Stub.A. :	0 cm
Kitzbühel..... :	3-5 cm	Zillertal..... :	1 cm
Silvretta..... :	keine cm	Osttirol Tauern..... :	0 cm
		Osttirol Dolomiten.. :	0 cm

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonsendband ab Dienstag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr